

Satzglieder

Kleines Skript für den Fernunterricht Mai 2020

Die Wortblöcke und auch viele Einzelwörter haben keinen festen Platz in einem Satz. Man kann sie verschieben.

Diese nennt man **Satzglieder**.

Wir markieren Satzglieder mit Klammern:

Du **bist** heute Morgen ein lahmer Geselle.

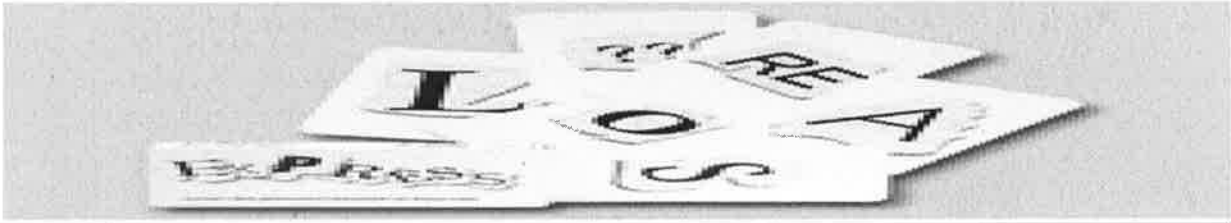
Ein lahmer Geselle **bist** du heute Morgen.

Heute Morgen **bist** du ein lahmer Geselle.

Das **Verb** kann man nicht auf die gleiche Weise verschieben. Wir bezeichnen es darum nicht als Satzglied.

Lernziele:

- Verben erkennen und markieren können
- Subjekte erkennen und markieren können
- Satzglieder erkennen und markieren können
- Verbale Wortketten bilden können



*Verschiebeprobe

Trenne in folgenden Sätzen die Satzglieder durch Striche ab!

Benjamin hat gestern im Bus seine Schultasche verloren.

Marianna kauft morgen ihr neues Auto in Lugano.

Sie verbraucht samstags in der Disco viel Geld.

Der Lyssbach verursachte heuer zweimal grosse Schäden.

Laura tanzte ausgelassen Charlston mit der Haustochter.

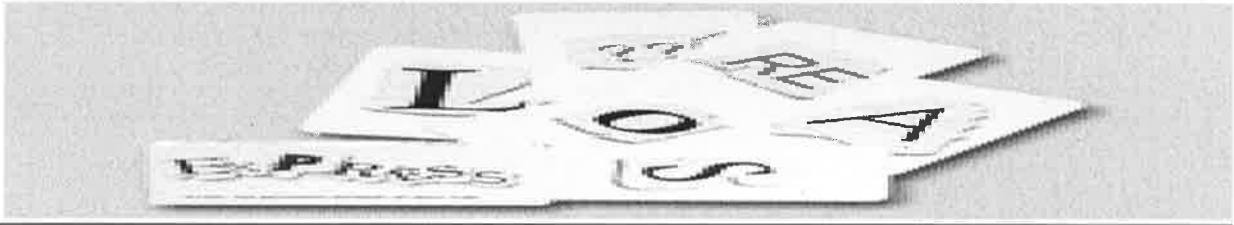
Mach die Verschiebeprobe pro Satz 3 Mal. Lasse die Möglichkeit des Fragesatzes weg!

Immer wieder malt er den Teufel an die Wand.

Heute spricht die Jugend vom Problem der schwer erziehbaren Eltern.

Immer wieder legt er seine Worte auf die Goldwaage.

An welcher Stelle steht das Verb meistens? _____



*Das Subjekt

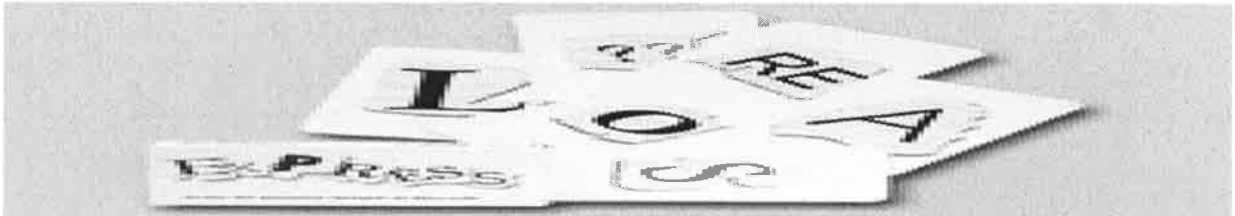
1. Wie findet man das Subjekt in einem Satz?

2. Unterstreiche in jedem Satz das Subjekt mit roter Farbe.

Der wirkliche Cowboy des Wilden Westens war ein tüchtiger gelernter Arbeiter. Er war stolz auf seinen Beruf. Auf dem Höhepunkt der eigentlichen Cowboy-Zeit lebten in den USA vermutlich 40.000 Viehhirten. Die einen waren wandernde Viehtreiber. Die andern verrichteten Jahr für Jahr die gleiche Arbeit am gleichen Ort. Ihre breitrandigen Hüte erwiesen sich als außerordentlich praktisch in dem von einer unbarmherzig heißen Sonne durchglühten Land. Gewöhnlich trugen die Cowboys auch schwere Pistolen. Damit schützten sie sich gegen Giftschlangen und wilde Tiere. Manchmal gaben sie damit krankem Vieh den Gnadenschuss. Die meisten Cowboys schossen in ihrem ganzen Leben auf keinen Menschen.



Der Fingerabdruck ist ein charakteristisches Merkmal eines Menschen. Das wusste man schon früh. Mit einem Fingerabdruck signierten chinesische Töpfer seit jeher ihre Arbeiten. Aber erst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erkannte man die absolute Einzigartigkeit des individuellen Fingerabdrucks. William Herschel war ein britischer Polizeibeamter in Indien. Als Erster identifizierte er Personen mit Hilfe von Fingerabdrücken. Heute werden Verbrecher meistens mit dem „genetischen Fingerabdruck“ überführt. Einzigartig wie der Fingerabdruck ist nämlich auch die Desoxyribonukleinsäure. Diese wird meist als DNS bezeichnet. Als Träger der Erbinformationen ist sie in jeder Körperzelle enthalten. So kann ein am Tatort gefundenes Haar oder Hautstückchen einen Täter zweifelsfrei identifizieren.



****Das Subjekt**

Bestimme die Subjekte und schreibe sie hinter den Satz!

1. Ausnahmen bestätigen die Regel.
2. Die Menschheit muss dem Krieg ein Ende setzen.
3. Gerne arbeitet der Mensch erst dann,
wenn man ihm die Arbeit verbietet.
4. Statt zu klagen, dass wir nicht alles haben, was wir wollen,
sollten wir lieber dankbar darüber sein, dass wir nicht alles
bekommen, was wir verdienen.
5. Es ist niemals zu spät, Vorurteile aufzugeben.
6. Keine Freundschaft vermag der Langeweile zu widerstehen.
7. Er schämt sich seines Verhaltens.
8. Das Leben vergisst viele. Der Tod keinen.
9. Der Gescheiterte gibt nach.
10. Machbar ist alles, aber man darf es nicht immer
den Führern überlassen.
11. Wenn Nullen sich aufblähen, platzen sie.
12. Während das Feuerwerk abgebrannt wird,
sieht niemand nach dem gestirnten Himmel.
13. Glaube denen, die die Wahrheit suchen.
14. Kluge Leute sagen dumme Sachen –
dumme Leute tun sie.
15. Der Kranke bedarf der Ruhe.
16. Moderne Geschichte sollte man nur mit dem Bleistift schreiben.
17. Die Geschichte hat uns gelehrt: Zur Entfaltung von Krisen
genügt einer, aber zur Erhaltung des Friedens
sind alle notwendig.
18. Er übergab der Mutter ein Geschenk.
19. Wir bedürfen deiner Hilfe.
20. Das Bild gefällt dem Künstler sehr gut.



*Verbale Wortketten

P 13



Suche aus den folgenden Sätzen die verbalen Wortketten heraus. Gehe so vor, wie es im Merkheft steht. Das, was in der verbalen Wortkette wegfällt, übermalst du im Satz orange.



a) Mein Vater und



meine Mutter trinken einen Kaffee.

b) In den Ferien passiert nie viel.

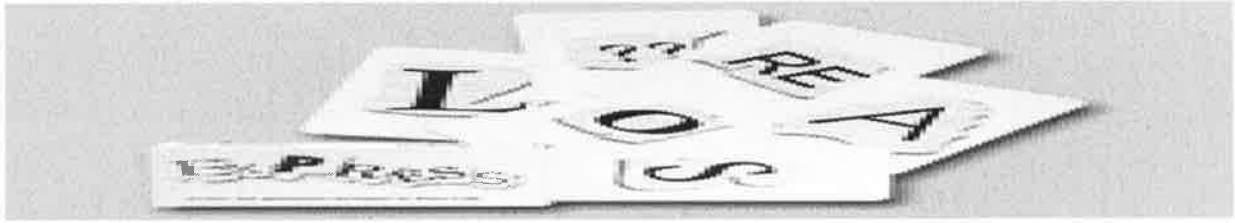


c) Der Hund bellte so lange, bis ich Ohrenschmerzen hatte.

d) Heute sind die Lehrer so gereizt, was habt ihr bloss gemacht?

e) Wenn ich nur endlich wüsste, was Sebastian für den Dienstag geplant hat.





**Verbale Wortketten

P 14



Schreibe alle verbalen Wortketten richtig auf! Gehe dabei so vor, wie es im Merkheft steht. Was in der Wortkette wegfällt malst du im Text orange.

Hat der Schützenfisch ein Insekt entdeckt, so stellt er sich steil auf. Dann streckt er sein mit Wasser gefülltes Maul heraus und schießt seinen scharfen Strahl auf das Insekt. Es fällt getroffen auf die Wasseroberfläche herunter. Danach verspeist der Schützenfisch seine erlegte Beute. Er fährt fort mit der Suche nach neuen Opfern.



